

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Product 2-CH-de

Produktart(en)

PT08: Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: CH-2020-0002 1-1

R4BP-Assetnummer: CH-0021584-0002

| | |
|---|----|
| 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN | 3 |
| 1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts | 3 |
| 1.2. Zulassungsinhaber | 3 |
| 1.3. Hersteller des Produkts | 4 |
| 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe | 4 |
| 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG | 5 |
| 2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts | 5 |
| 2.2. Art(en) der Formulierung | 5 |
| 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE | 6 |
| 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) | 7 |
| 4.1. Verwendungsbeschreibung | 7 |
| 4.2. Verwendungsbeschreibung | 8 |
| 4.3. Verwendungsbeschreibung | 9 |
| 4.4. Verwendungsbeschreibung | 11 |
| 4.5. Verwendungsbeschreibung | 12 |
| 4.6. Verwendungsbeschreibung | 14 |
| 4.7. Verwendungsbeschreibung | 15 |
| 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG | 17 |
| 5.1. Gebrauchsanweisung | 17 |
| 5.2. Risikominderungsmaßnahmen | 17 |
| 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | 17 |
| 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | 18 |
| 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen | 18 |
| 6. SONSTIGE ANGABEN | 19 |

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

| | |
|----------------|--|
| Handelsname(n) | Koralan Imprägnier-Grund farblos+ Koralan GL 220 farblos+ Koralan Gartenholzlasur farblos+ Koralan Bläuegrund farblos+ Koralan Außenholzlasur farblos+ Koralan Farblasur farblos+ Zowo-tec® 223 Schutzgrundierung lasierend+ CE 140QT+ Alpina Holzschutz Grund+ Bondex Nadelholz-Imprägnierung Plus+ Capacryl Holz SchutzGrund+ Bläueschutzgrund farblos+ Bläuegrund farblos+ Holzschutzgrund farblos+ Imprägniergrund farblos+ Holzlasur BS farblos+ Koralan ImprägnierGrund farblos+ Koralan Bläueschutzgrund farblos+ Koralan Holzschutzgrund farblos+ Contrabol Aqua 250+ swingcolor HOLZSCHUTZ-GRUND+ RENOVO Holzimprägniergrund+ SCHÖNER WOHNEN Holzschutz-Grund+ Embadecon IW Kleurloos+ Embadecon IW Bezbarwny+ Argali bezbarvá impregnace+ Jansen Holzschutzgrund/Woodprimer WV+ Eurotop Imprägniergrund WV+ Meistergold HolzschutzGrund+ CapaWood Aqua Impregnation+ Caparol Holzschutz-Grund Holz-Imprägnier-Grund WV+ Arbezol Hydro Grundierung BP Plus+ MEGA 241 Protect Holzschutzimprägnierung+ Joda Imprägniergrund transparent+ Danske Holzschutzgrund+ Aqua Holzschutzgrund+ swingcolor APPRÊT - DE PROTECTION DU BOIS+ swingcolor HOUT - VOORSTRIJKMIDDEL+ swingcolor VENKOVNÍ-IMPREGNACE+ swingcolor FAVÉDŐ-ALAPOZÓ+ swingcolor ZAŠČITNI TEMELJNI - PREMAZ ZA LES+ swingcolor TEMELJNI ZAŠTITNI - PREMAZ ZA DRVO+ swingcolor VONKAJŠIA-IMPREGNÁCIA+ GORI 17 Imprägniergrund-Extra+ Koralan UL 420 farblos+ PGH Holzschutzgrund+ DELTA® Imprägniergrund 1.06 farblos+ LUCITE® Xtra Protect 2in1 Aqua farblos+ |
|----------------|--|

1.2. Zulassungsinhaber

| | | |
|---|------------------|---|
| Name und Anschrift des Zulassungsinhabers | Name | Kurt Obermeier GmbH |
| | Anschrift | Berghäuser Straße 70 57319 Bad Berleburg Deutschland |
| Zulassungsnummer | CH-2020-0002 1-1 | |
| <i>R4BP-Assetnummer</i> | CH-0021584-0002 | |
| Datum der Zulassung | 28/01/2020 | |
| Ablauf der Zulassung | 13/06/2029 | |

1.3. Hersteller des Produkts

| | |
|---------------------------------|---|
| Name des Herstellers | Kurt Obermeier GmbH |
| Anschrift des Herstellers | Berghäuser Straße 70 D-57319 Bad Berleburg Deutschland |
| Standort der Produktionsstätten | Berghäuser Straße 70 D-57319 Bad Berleburg Deutschland |

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

| | |
|---------------------------------|---|
| Wirkstoff | 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC) |
| Name des Herstellers | Troy Chemical Company BV, |
| Anschrift des Herstellers | Uiverlaan 12E, 3145 XN Maassluis, Niederlande (die) |
| Standort der Produktionsstätten | One Avenue L NJ 07 105 Newark Vereinigte Staaten (die) |
| | Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland |

| | |
|---------------------------------|---|
| Wirkstoff | 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC) |
| Name des Herstellers | Thor Specialities (UK) Limited |
| Anschrift des Herstellers | Wincham Avenue CW9 6GB Wincham, Cheshire Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das) |
| Standort der Produktionsstätten | Wincham Avenue CW9 6GB Wincham, Cheshire Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das) |

| | |
|---------------------------------|---|
| Wirkstoff | 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC) |
| Name des Herstellers | LANXESS Deutschland GmbH Material Protection Products |
| Anschrift des Herstellers | Kennedyplatz 1 50569 Köln Deutschland |
| Standort der Produktionsstätten | Dengta Jiazhu Rd. Jiading 201815 district Shanghai China |
| | Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland |
| | One Avenue L 07105 Newark Vereinigte Staaten (die) |

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

| Trivialname | IUPAC-Name | Funktion | CAS-Nummer | EG-Nummer | Gehalt (%) |
|--|------------|-----------|------------|-----------|------------|
| 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC) | | Wirkstoff | 55406-53-6 | 259-627-5 | 0,95 |

2.2. Art(en) der Formulierung

AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

| | |
|---------------------|---|
| Gefahrenhinweise | H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH208: Enthält <name of sensitising substance>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| Sicherheitshinweise | P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Inhalt in einem zugelassenen Entsorger oder einer zugelassenen Sammelstelle für gefährliche Abfälle entsorgen. P501: Behälter in mit Ausnahme von leeren, sauberen Behältern, die als nicht gefährlicher Abfall entsorgt werden können, einem zugelassenen Entsorger oder einer zugelassenen Sammelstelle für gefährliche Abfälle entsorgen. |

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Automatisches Sprühen durch industriellen Verwender

| | |
|---|--|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Sonstige: Automatisches Sprühen Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). |
| Anwenderkategorie(n) | Industrielle Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] |

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Nur in geschlossenen Sprühkammern verwenden, um Aerosolbildung zu vermeiden.

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen der Sprühkammer zuführen.

Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Das Produkt darf nur in Verbindung mit einem automatisierten Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatisierter Stapelung oder Trocknung verwendet werden, um manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Automatisches Tauchen durch industriellen Verwender

| | |
|---|--|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Sonstige: Automatisches Tauchen Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). |

| | |
|---|--|
| Anwenderkategorie(n) | Industrielle Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L] |

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen dem Tauchbecken zuführen.

Vermeiden Sie die manuelle Handhabung des behandelten Holzes.

Verwenden Sie einen Gabelstapler, um das Holz in das Tauchbecken abzusenken.

Das Biozidprodukt darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z. B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen erst dann manuell gehandhabt werden, wenn sie handtrocken sind.

Das unbehandelte Holz darf nur mit einem Hubwerk in das Tauchbecken eingebracht werden.

Nach der Schutzbehandlung muss das behandelte Holz mit einem Gabelstapler zum Lagerplatz zur Trocknung gebracht werden.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.3. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 3. Manuelles Tauchen durch industriellen Verwender

| | |
|---|--|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Offenes System:Tauchen Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z.B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). |
| Anwenderkategorie(n) | Industrielle Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0.375 / 0.75 / 1 / 2.0 / 2.5 / 5/10/20 [L] |

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung.

Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Platzieren Sie das zu behandelnde Holz in das Tauchbecken.

Drücken Sie anschließend das Holz mit Hilfe einer Stange unterhalb des Flüssigkeitsspiegels oder benutzen Sie einen Besen, um das Schutzmittel auf dem Holz zu verteilen (das Holz befindet sich währenddessen im Tauchbecken). Heben Sie das Holz nach der Behandlung aus dem Tauchbecken und stapeln Sie es zum Trocknen.

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.4. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 4. Manuelles Tauchen durch beruflicher Verwender mit Fachbewilligung für die Verwendung von Holzschutzmitteln (VFB-H)

| | |
|---|---|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Sonstige: Manuelles Tauchen Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z. B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). |
| Anwenderkategorie(n) | Berufsmäßige Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] |

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen.

Platzieren Sie das zu behandelnde Holz in das Tauchbecken.

Drücken Sie anschließend das Holz mit Hilfe einer Stange unterhalb des Flüssigkeitsspiegels oder benutzen Sie einen Besen, um das Schutzmittel auf dem Holz zu verteilen (das Holz befindet sich währenddessen im Tauchbecken).

Heben Sie das Holz nach der Behandlung aus dem Tauchbecken und stapeln Sie es zum Trocknen.

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.4.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.4.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.4.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.5. Verwendungsbeschreibung**Tabelle 5. Flow coating (deluging) durch industriellen Verwender**

| | |
|---|---|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung |

| | |
|---|---|
| | Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Sonstige: Flow coating (deluging) Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Die Applikationsrate ist abhängig von der Holzoberfläche (z. B. sägerauhe oder gehobelte Oberfläche). |
| Anwenderkategorie(n) | Industrielle Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] IBC (Intermediate Bulk Container), Kunststoff: HDPE, 600/1000 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] |

4.5.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

In Bezug auf die Kontaktzeit muss der Verwender eine Testbehandlung durchführen.

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden. Produkt über geschlossene Verbindungsleitungen zuführen.

Führen Sie das Holz durch einen geschlossenen Tunnel, in welchem das Schutzmittel aufgetragen wird.

Nach dem Fluten wird das behandelte Holz durch einen Trocknungskanal geleitet, wo die Holzgegenstände mit einem warmen Luftstrom getrocknet werden.

4.5.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) sowie einen geeigneten Chemikalienschutzanzug (undurchlässiger Schutzanzug, mind. Typ 6, EN13034) während des Umgangs mit frisch behandeltem Holz und während der Wartung der Anlage verwenden.

Das Produkt darf nur in Verbindung mit einem automatisierten Weitertransport des frisch behandelten Holzes mit automatisierter Stapelung oder Trocknung verwendet werden, um manuellen Kontakt mit dem frisch behandelten Holz zu vermeiden.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.

Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

4.5.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.5.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.5.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.6. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 6. Streichen durch beruflicher Verwender mit Fachbewilligung für die Verwendung von Holzschutzmitteln (VFB-H)

| | |
|---|---|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Offenes System:Streichen Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Für eine Verwendung mit Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 7-8 m ² Holz zu behandeln. Für eine Verwendung ohne Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 5-6 m ² Holz zu behandeln. |
| Anwenderkategorie(n) | Berufsmäßige Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Fass, Kunststoff: HDPE, 10/20/60/120/200 [L] Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5/10/20 [L] |

4.6.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden. Das Umfüllen des Produkts muss mit Hilfe einer Dosierpumpe erfolgen. Reinigen Sie den Pinsel nach der Anwendung mit Wasser.

4.6.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Handschuhe (das geeignete Material ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) während des Streichens und des Umgangs mit frisch behandeltem Holz verwenden. Decken Sie den Boden während der Anwendung und während der Oberflächentrocknung mit einer undurchlässigen Plane ab und sammeln Sie verschüttetes Material.

Nicht über / in der Nähe von Oberflächengewässern anwenden.

4.6.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.6.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.6.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.7. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 7. Streichen durch nicht-beruflichen Verwender (breite Öffentlichkeit)

| | |
|---|---|
| Produktart | PT08: Holzschutzmittel |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Nicht relevant |
| Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bläuepilze Entwicklungsstadium: Hyphen Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Schimmelpilze Entwicklungsstadium: Hyphen |
| Anwendungsbereich(e) | Innenverwendung Außenverwendung Vorbeugender Holzschutz für Gebrauchsklasse 2 und 3. |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Sonstige: Streichen Detaillierte Beschreibung: - |
| Anwendungsrate(n) und Häufigkeit | Aufwandmenge: Mit Deckanstrich: 120-140 ml/m ² Ohne Deckanstrich: 160-180 ml/m ² Verdünnung (%): nein; gebrauchsfertiges Produkt Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Für eine Verwendung mit Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 7-8 m ² Holz zu behandeln. Für eine Verwendung ohne Deckanstrich genügt 1 Liter Produkt, um 5-6 m ² Holz zu behandeln. |
| Anwenderkategorie(n) | Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender) |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Dose, Eimer, Kunststoff: HDPE, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5 [L] Dose, Eimer, Weißblech, 0,375 / 0,75 / 1 / 2,0 / 2,5 / 5 [L] |

4.7.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Die Trocknungszeit beträgt ca. 1-2 Stunden bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung. Bei Bedarf kann die nächste Schicht Holzschutzmittel oder ein Deckanstrich nach frühestens 2 Stunden (23 °C bei 50% relativer Luftfeuchtigkeit) appliziert werden.

Reinigen Sie den Pinsel nach der Anwendung mit Wasser.

4.7.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Halten Sie Kinder während der Anwendung fern.

Decken Sie den Boden während der Anwendung und während der Oberflächentrocknung mit einer undurchlässigen Plane ab und sammeln Sie verschüttetes Material.

Nicht über / in der Nähe von Oberflächengewässern anwenden.

4.7.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.7.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

4.7.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Anweisungen für die Verwendung.

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Das Produkt darf nicht zusammen mit Produkten gegen holzerstörende Pilze verwendet werden.

Das Produkt ist für Holz oder Holzprodukte bestimmt, die nicht anfällig für holzerstörende Pilze (Braunfäule) sind.

Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen. Nicht im Innenbereich verwenden (mit Ausnahme von Fenstern und Außentüren).

-Vor Gebrauch gut aufrühren.

-Die Holzoberfläche muss sauber und trocken sein.

-Nicht verdünnen (Anwendungsfertiges Produkt)

Wenn eine Deckbeschichtung aufgetragen wird, sollte diese keine biozide Funktion haben und regelmäßig gewartet werden.

Siehe die oben angegebene Gebrauchsanweisung.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nicht auf Holz verwenden, das in direkten Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Trinkwasser oder Nutztieren kommen kann.

Vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch Hände und exponierte Haut waschen.

Verunreinigen Sie keine Lebensmittel, Essgeschirr oder Oberflächen, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen.

Siehe die oben angegebene Gebrauchsanweisung.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Koralan GL 220 Biocidal Product Family

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder einer Person mit Krämpfen etwas durch den Mund geben.

Nach Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für frische Luft sorgen.

Bei Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder Wasser ausspülen. Bei Augenreizung wenden Sie sich an Augenarzt.

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Selbstschutz des Ersthelfers: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Hinweise für den Arzt: Behandlung: Symptomatisch behandeln.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Keine

Schutzmaßnahmen: Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Gas / Rauch / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern kontaminieren. Verhindern Sie die Ausbreitung über einen weiten Bereich (z. B. durch Sicherheitsbehälter oder Ölbarrieren).

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Säure- oder Universalbindemittel). In geschlossenen und geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Chemische Stabilität: Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Koralan GL 220 Biocidal Product Family

Inhalt / teilentleerter Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle zuführen. Leere(r) Behälter nach vorschriftsmässiger Verwendung des Produktes dem Siedlungsabfall zuführen. Behandeln Sie alle kontaminierten Materialien, Verpackungen, Abwässer (z. B. vom Reinigen des Pinsels) und verschüttetes Material genauso wie das Produkt selbst.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen

Lagerungsbedingungen

Haltbarkeit: 24 Monate

Nur im geschlossenen Originalbehälter an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren / lagern. Vor Frost und Sonnenlicht schützen. Unter 30 ° C aufbewahren. Behälter vor Beschädigung schützen.

Das Produkt ist von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernzuhalten.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Keine